



# DROGENKONFERENZ 2023

## Suchthilfe in Resonanz

44. Fachtagung der Landesregierung  
mit den Einrichtungen der Suchthilfe in Rheinland-Pfalz

**Montag, 03. Juli 2023**

Erbacher Hof, Mainz



Die Suchthilfe in Rheinland-Pfalz zeichnet sich durch gut ausgebauten und differenzierte Strukturen aus. In den unterschiedlichen Arbeitsfeldern - in der Prävention, der Beratung und der Behandlung sowie in der Nachsorge - werden Kompetenzen gefördert und Chancen zur Teilhabe eröffnet. Gesellschaftliche Veränderungen bedingen aber auch, dass sich die Suchthilfe geänderten Bedarfen anpassen muss. Dies geschieht durch die Realisierung innovativer Konzepte und Arbeitsweisen, die den veränderten Anforderungen entsprechen.

Die Vielfalt der Angebote trägt der Tatsache Rechnung, dass die Ursachen für die Entwicklung einer Suchterkrankung individuell sehr vielschichtig und komplex sind, und verschiedene Wege zum Ausstieg aus der Sucht führen. Neben dem Hilfesystem kommt aber auch dem sozialen Umfeld eine wichtige Bedeutung sowohl bei Identifikation suchtgefährdeter Verhaltensweisen, als auch bei der Erlangung und Aufrechterhaltung der Abstinenz zu. Auch hier gilt es, zur bestmöglichen Unterstützung beizutragen.

Die Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen in der Suchthilfe und der Austausch der Fachkräfte sind Markenzeichen und Stärken der Drogenkonferenz. Daher werden auch in diesem Jahr Ansätze vorgestellt, die die Ressourcen der Betroffenen und ihres Umfelds auf unterschiedliche Weise fördern und sie für individuelle Heilungswege nutzbar machen.

Ich lade Sie herzlich ein und freue mich, Sie bei der Drogenkonferenz 2023 zu begrüßen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Alexander Schweitzer'.

Alexander Schweitzer

Minister für Arbeit, Soziales,  
Transformation und Digitalisierung  
des Landes Rheinland-Pfalz

# VERANSTALTUNGSPROGRAMM

**Montag, den 03.07.2023**

**9:30 Uhr Eröffnung und Begrüßung**

Alexander Schweitzer,  
*Minister für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz*

**9:45 Uhr Positive Psychologie in Resonanz mit Sucht**

Lukas Entezami  
*Deutsche Gesellschaft für Positive Psychologie, Berlin*

**Kaffeepause**

**10:45 Uhr Beratung, Betreuung, Behandlung – Netzwerkarbeit der Suchthilfe**

Dieter Adamski  
*Hamburgische Landesstelle für Suchtfragen, a.D., Hamburg*

**11:30 Uhr Cannabis – Was man weiß, was man wissen sollte**

Dr. Peter Cremer-Schaeffer  
*Autor und Wissenschaftler zum Thema Cannabis*

**12:30 Uhr Mittagspause**

**Foren ab 14:00 Uhr**

**Forum 1 Rausch zwischen Genuss und Sucht**

Ergebnisse aus der Cannabisforschung  
Dr. Peter Cremer-Schaeffer  
*Autor und Wissenschaftler zum Thema Cannabis*

NALtrain – Ergebnisse eines Bundesmodellprojektes  
Simon Fleißner  
*Institut für Suchtforschung, Frankfurt am Main*

**Forum 2 Konstruktiver Umgang mit Mehrfachdiagnosen**

Doppelt verlorenes Spiel – Glücksspielsucht und Komorbidität  
Dr. Holger Feindel  
*MEDIAN Klinik Münchwies, Neunkirchen*

Abhängigkeitserkrankung und chronische Depression  
Dr. Adam Paulig  
*Fachklinik Eußerthal, Eußerthal*

**Forum 3    Suchthilfe miteinander**

Praxis der Netzwerkarbeit in der Suchthilfe

Dieter Adamski

*Therapiehilfe e.V. a.D., Hamburg*

**Runder Tisch Rehabilitation**

Elke Wallenwein

*Landesstelle für Suchtfragen Baden-Württemberg, Stuttgart*

**Forum 4    Positive Psychologie und Achtsamkeit**

Lukas Entezami

*Deutsche Gesellschaft für Positive Psychologie, Berlin*

Digitale achtsamkeitsorientierte Suchtprävention für Familien – Erreichbarkeit und Machbarkeit

Dr. Christiane Baldus-Firnhaber

*Universitätsklinikum, Hamburg*

**Forum 5    Suchtberatung digital: Interaktive Demonstration der trägerübergreifenden Plattform „DigiSucht“**

Martin Hügel, Carola Eckardt

*NIDRO Beratungsstellenverbund im Therapieverbund Ludwigsmühle, Speyer*

Anja Grey, Julia Börkel

*Haus der Diakonie Ludwigshafen- Fachstelle Sucht, Ludwigshafen*

Louisa Tysl, Sarah Adam

*Suchtberatung Trier e.V. "Die Tür", Trier*

**16:00 Uhr    „Suchthilfe in Resonanz“**

Elisabeth Schwachulla

*Poetry-Slammerin*

**16:30 Uhr    Ende der Tagung**

# VERANSTALTUNGSHINWEISE

## Wahl des Forums:

**Teilnehmende geben bei der Anmeldung bitte ihr bevorzugtes Forum an.** Die Einteilung in das gewünschte Forum erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Bitte geben Sie eine zweite Priorität an, um bei Überbelegung eine weitere Einteilung vornehmen zu können. Listen der Teilnehmenden an den Foren werden am Tagungsort ausgehängt. **Es besteht die Möglichkeit, auch nur am Vor- bzw. Nachmittag teilzunehmen.**

## Anreise:

### Mit Bus und Bahn

Von **Mainz Hauptbahnhof** (Fußweg 20 Minuten), schneller mit dem Bus:  
Alle Busse zur Bushaltestelle Höfchen/Listmann. Ab hier sind es ca. 5 Minuten zu Fuß Richtung Dom.  
Vom Bahnhof **Mainz Römisches Theater** ca. 7 Minuten Fußweg Richtung Dom.

### Mit dem PKW

**A60** **Ausfahrt Mainz-Laubenheim**, zum Parken stehen Ihnen die Parkhäuser am Brand, sowie die Rheingoldhalle zur Verfügung.  
**A643** **Ausfahrt Mainz-Mombach**, zum Parken stehen Ihnen die Parkhäuser am Brand, sowie die Rheingoldhalle zur Verfügung.

## Kosten:

Für die Teilnahme wird eine Tagungsgebühr von 12,00 Euro erhoben, in der die Kosten für das Mittagessen und Tagungsgetränke enthalten sind.  
Bitte überweisen Sie den Betrag vor Veranstaltungsbeginn auf folgende Bankverbindung:

**IBAN: DE79 5450 0000 0054 5015 05**

**BIC: MARKDEF1545**

**Kontoinhaber: Landesoberkasse/Außenstelle Neustadt**

Bitte geben Sie folgenden Verwendungszweck an:

**3049-0602-68428-1700 LDK Nachname**

Diese Veranstaltung ist nach den Fortbildungsrichtlinien der **Landesärztekammer Rheinland-Pfalz** von der Akademie für Ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz und nach der Fortbildungsordnung der **Landes-Psychotherapeuten-Kammer Rheinland-Pfalz** anerkannt.

Zudem ist diese Veranstaltung als Fortbildung für die internen Suchtberaterinnen und Suchtberater der rheinland-pfälzischen Justizvollzugseinrichtungen vom Ministerium der Justiz und für Verbraucherschutz anerkannt.



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,  
SOZIALES, TRANSFORMATION  
UND DIGITALISIERUNG



RheinlandPfalz

LANDESAMT FÜR SOZIALES,  
JUGEND UND VERSORGUNG

**Veranstalter:**

Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung  
Bauhofstr. 9  
55116 Mainz

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung  
Rheinallee 97-101  
55118 Mainz

**Ansprechpersonen:**

Nina Roth  
Telefon: 06131 967-704  
[roth.corina@lsjv.rlp.de](mailto:roth.corina@lsjv.rlp.de)

Freya Späth  
Telefon: 06131 967-702  
[spaeth.freya@lsjv.rlp.de](mailto:spaeth.freya@lsjv.rlp.de)

**Veranstaltungsort:**

Erbacher Hof  
Greibenstraße 24-26  
55116 Mainz  
[Anreise | Tagungshaus Erbacher Hof \(bistummainz.de\)](http://bistummainz.de)

**Anmeldung:**

Spätestens bis **16. Juni 2023**

**Anmeldung mit Anmeldeformular via Mail:**

[sozialraum.suchtpraevention@lsjv.rlp.de](mailto:sozialraum.suchtpraevention@lsjv.rlp.de)

---

ONLINE unter [sozialraum.suchtpraevention@lsjv.rlp.de](mailto:sozialraum.suchtpraevention@lsjv.rlp.de)  
bis zum 16. Juni 2023 an!

---

**Anmeldung zur**  
44. Fachtagung der Landesregierung mit den Einrichtungen der Suchtkrankenhilfe  
**Drogenkonferenz 2023**  
**„SUCHTHILFE IN RESONANZ“**

---

Für die Drogenkonferenz 2023 am **Montag, 03. Juli 2023**  
melde ich von unserer Institution folgende Personen verbindlich an:

Nachname, Titel, Vorname	Teilnahme		Wahl des Forums	
	<u>Nur Vormittags</u>	<u>Nur Nachmittags</u>	<u>1. Wahl</u>	<u>2. Wahl</u>

**Teilnehmer\*innen geben bei der Anmeldung bitte ihr bevorzugtes Forum an. Werden kein oder beide Foren angegeben, behalten wir uns eine Zuteilung in ein Forum mit freien Plätzen vor.**

**Institution**

**Straße**

**PLZ Ort**

**E-Mail**

---

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung, die aus organisatorischen Gründen erforderlich ist!  
*Die Einteilung in die Foren erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.*  
**Mit Eingang der Anmeldung sind Sie zur Veranstaltung gemeldet,  
eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht!**

---